

Sorte V = Brackschaden,
verstunken, schlecht getrocknet, mit Käferfraß befallen.

Felle von ungeborenen Fohlen, gesalzen und getrocknet, werden nur in den Sorten I, III und IV gehandelt, und zwar:

Sorte I = unbeschädigt,

Sorte III = beschädigt,

Sorte IV = Schußschaden = verschnittene und verstunkene Felle.

Die Auslieferung erfolgt ohne Hufe, Schweif- und Mähnenhaare.

II.

Gesalzene und getrocknete Rinderhäute (Ochsen, Bullen, Kühe, Färsen)

A, Gesalzene Rinderhäute: (alle Gewichtsklassen)

Sorte I = unbeschädigt.

Sorte II = A-beschädigt,
mit Schnitten, Löchern oder Narbschäden im Außenteil (Abfall), zugelassen bis 4 dieser Schäden, ab 5 dieser Schäden = Sorte III.

Sorte III = K-beschädigt,
mit Schnitten, Löchern oder Narbschäden im Kernstück, zugelassen bis 5 Schäden.

Sorte IV = KA-beschädigt,
mit Schnitten, Löchern, Narbschäden im Kernstück und Außenteil (Abfall), zugelassen bis 7 Schäden.

Sorte V = E-beschädigt,
mit Engerlingsschäden, zugelassen bis 8 offene Stellen.

Sorte VI = Abdecker- oder Bauernhäute,
Häute von verendeten Tieren (Abdeckerhäute), stark mit Fleisch behaftete oder nicht den Abschachtungsvorschriften entsprechende Häute (Bauernhäute).

Sorte VII = Schußschaden,
Häute mit mehr Schäden als Sorte IV oder V oder haarlassend.

Sorte VIII = Brackschaden,
verstunken.

B. Getrocknete Rinderhäute

Sorte I = unbeschädigt.

Sorte II = beschädigt,
mit Schnitten, Löchern oder Narbschäden im Außenteil (Abfall) oder im Kernstück, zugelassen bis 7 Schäden oder 8 Engerlingsschäden.

Sorte III = Schußschaden,
mit mehr Schäden als Sorte II oder haarlassend.

Sorte IV = Brackschaden,
verstunken, schlecht getrocknet, mit Käfer- oder Mottenfraß befallen.

Sorte V = Brack-Brack-Schaden.
zu 75 % wertlos.

Die Auslieferung gesalzener oder getrockneter Rinderhäute wird ohne Hörner, Hornschuhe, Schweifgerippe, Schweifhaarbüschel, Maul sowie starke Fleischreste durchgeführt. Den Häuten etwa anhaftender Dung wird nicht entfernt. Dieser wird geschätzt und gewichtsmäßig in Abzug gebracht.

III.

Gesalzene und getrocknete Fresserfelle (Felle von Fresserkälbern mit langem Haar — Übergang —)

A. Gesalzene Fresserfelle

Sorte I * unbeschädigt.

Sorte II = A-beschädigt,
mit Schnitten, Löchern oder Narbschäden im Außenteil (Abfall), zugelassen bis 4 dieser Schäden, ab 5 Schäden ** Sorte III

Sorte III = K-beschädigt,
mit Schnitten, Löchern oder Narbschäden im Kernstück, zugelassen bis 5 dieser Schäden.

Sorte IV f = KA-beschädigt,
mit Schnitten, Löchern oder Narbschäden im Außenteil (Abfall) und Kernstück, zugelassen bis 7 dieser Schäden.

Sorte V = E-beschädigt,
mit Engerlingsschäden bis zu 5 offenen Stellen.

Sorte VI = Abdecker- oder Bauernfelle,
das sind Felle von verendeten Tieren (Abdeckerfelle) oder stark mit Fleisch behaftete oder nicht den Abschachtungsvorschriften entsprechende (Bauernfelle).

Sorte VII = Schußschaden,
mit mehr Schäden als Sorte III, IV oder V oder haarlassend.

Sorte VIII = Brackschaden,
verstunkene Felle.

B. Getrocknete Fresserfelle

Sorte I = unbeschädigt.

Sorte II = beschädigt,
mit Schnitten, Löchern oder Narbschäden im Außenteil (Abfall) oder Kernstück, zugelassen bis 7 Schäden oder 5 Engerlingsschäden,